

Antrag Nr. 08-F-25-0019

CDU, GRÜNE, FDP

Betreff:

Verpachtung von Gewannewegen auf Landwirtschaftsflächen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom
20.02.2008

Antragstext:

Vorbemerkung

Es besteht für Landwirte die Möglichkeit, bei der Stadt die Verpachtung von Gewannewegen zu beantragen - diese Anträge wurden bis dato immer wieder genehmigt. Die Verpachtung ist für die Landwirte von sehr großer Bedeutung.

Oftmals besitzen Landwirte nebeneinander liegende Ackerflächen, die durch Feld- oder Graswege getrennt werden. Diese Teilung führt dazu, dass die Landwirte die Felder nicht in einem „Arbeitsgang“ bewirtschaften können, sondern jede Fläche getrennt bearbeiten müssen - dies verursacht einen sehr viel höheren Zeitaufwand für die Landwirte.

Durch die Bildung zusammenhängender Parzellen wird eine wirtschaftliche Bearbeitung auf den Ackerflächen gewährleistet und gefördert. Zudem können die Wege durch einen Flächentausch an anderen Stellen des Feldes (z.B. Feldrändern) neu angelegt und bepflanzt werden.

In diesem Zusammenhang möge der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

1. welche Schritte das Genehmigungsverfahren zur Verpachtung von Gewannewegen (Graswege) auf Landwirtschaftsflächen zu durchlaufen hat,
2. wie viele derartige Anträge in den Jahren 2005 - 2007 gestellt wurden und wie diese entschieden wurden bzw. wie bis dato mit solchen Verpachtungsanfragen umgegangen wird.

Wiesbaden, 20.02.2008

| | | |
|---------------------|--|---------------------|
| Marion Petri | | Hannelore Milch |
| Stadtverordnete CDU | | Stadtverordnete FDP |

| | | |
|--------------------|--|-------------------------|
| Sven Rischen | | Jeanette-Christine Wild |
| Fraktionsassistent | | Geschäftsführerin |